



Num CXVII.

Verordnung wegen der Zinsen bei Concurſen, von 1767.

Von Gottes Gnaden Wir Simon August, Regierender Graf und Edler Herr zur Lippe, Souverain von Bienen und Aemden, Erb-Burggraf zu Netrecht etc. Thun Unſern Unterthanen und männiglich hiermit kund und zu wiſſen, daß der biſherige Gerichtsgebrauch zwar geweſen, daß bei entſtanenem Concurſu Creditorum in denen Claſſifications-Urtheilen die Adjudication der Zinsen gleich dem Capital, vor gleich privilegirten jüngern Gläubigern in eben derſelben Claſſe geſchehen, daher aber auch öfters erfolgt iſt, daß dieſe letztere an dem Capital ein merkliches nachlaſſen, oder wol gar daſſelbe verlieren müſſen; dieſes aber gleichwol etwas hart und denen Regeln der Billigkeit nicht allerdings angemessen iſt, bevorab, wenn einem gutherzigen Gläubiger hierunter nichts zu Schulden gelegt werden kan; daß Wir demnach, nach auf lezt vorzgeweſenem Landtage gepflogener der Sachen Erwägung pro aequo & bono, das Temperament dahin getroffen und beſchloſſen haben, daß die vor dem erkanten Concurſ-Proceß fällig gewordene Zinsen von denen letztern ſechs Jahren, gleich denen Capitalien, claſſificiret und bezahlet, die vor- und nachherige aber biſ dahin, daß alle Capitalien abgetragen, ausgeſetzt, und alsdenn nach der Erſtigkeit der Capitalien claſſificiret und abgeführet werden ſollen.

Wir befehlen alſo Unſern Juſtiz-Collegiis, Gerichten und denen Magiſtraten in den Städten ſich in Zukunft in judicando, darnach zu richten. Urkundlich Unſrer eigenhändigen Unterſchrift und nebengedruckten Inſiegels. Gegeben auf Unſrer Reſidenz Detmold den 17 März 1767.

Num.